

Der Bote



Gemeindebrief
unserer Ev.-luth.
Vincenz-Kirchengemeinde
Backemoor-Breinermoor



Juni - August 2022

Zum Titelbild

Was für eine herrliche Pfingstrose! Da konnten wir nicht widerstehen. Vor allem, weil unser Titelbild ja jetzt in Farbe erscheint: Drei Monate lang wird diese früh-sommerliche Blüte uns nun von der Titelseite des Boten anstrahlen. Damit kann man das Heft schnell wiederfinden, wenn man es verlegt hat. Wenn es am gewohnten Platz liegt, lädt es zum Ab-und-zu-Hineinschauen ein.

Und vor allem: Es erinnert uns drei Monate lang daran, dass es Pfingsten geworden ist. Gott hat aus den verängstigten ersten Anhängern Jesu nach Ostern eine weltweite Kirche gemacht, mit einer Friedensbotschaft für die ganze Welt. Und wir gehören dazu. Lassen wir uns immer neu anstecken von Gottes Geist!

In diesem Sinne: Frohe Pfingsten!



BabiBa
Babys in Backemoor

**Wir planen für die Kleinsten aus
Backemoor, Breinermoor, Schatteburg
und Umgebung einen gemeinsamen
Treffpunkt zum Spielen, Austauschen
und für gemeinsame Aktivitäten.**

Mittwochs **0- ca. 2** **Gemeindehaus**
15 Uhr – 17 Uhr Jahre Backemoor
Groot Karkweg 12

Bei Interesse und Fragen:
Steffi **Hanna**
Heselmeyer Bünnemeyer
0173 5947874 0162 3193849

**Kommt vorbei,
wir freuen uns auf euch!**

Geistliches Wort: Pfingsten und Frieden



Als wir im Redaktionsteam ein Titelbild aussuchten, waren wir unschlüssig: Soll es eine blühende Pfingstrose sein, die auf das kommende Fest hinweist? Oder doch lieber eine Friedenstaube, weil sie an das erinnert, was wir uns gerade besonders wünschen? Kann man das nicht auch irgendwie verbinden – das Pfingstfest und den Frieden? Und ist die Taube da nicht genau das Richtige? Wir haben es nun so gelöst: Die Rose kommt auf den Titel und die Taube an dieser Stelle. Denn auch der Frieden gehört zu Pfingsten.

In diesem Jahr wird es wieder einen ökumenischen Pfingstgottesdienst auf dem Marktplatz in Westrhauderfehn geben. Unser Thema in diesem Jahr: „Durch Gottes Geist Kraft finden in einer Zeit der Abbrüche.“ Als wir dieses Thema formulierten, haben wir uns einen Krieg in Europa noch nicht vorstellen können. Wir dachten vielmehr an Abbrüche in unseren Kirchen: Vertrauensverlust durch Skandale, Abkehr der Menschen von Religion, fehlendes Geld ... Was wird aus der Kirche? Eine Kollegin warf uns daraufhin vor: Ihr müsst die Welt da draußen zum Thema machen, die Kirche darf nicht immer nur um sich selbst kreisen! Hat sie recht?

Ja – wenn es uns nur um das eigene Bestehen geht, um Kirche um der Kirche willen. Nein – wenn es uns um das ureigenste Anliegen von Kirche geht: Menschen in Kontakt mit Gott zu bringen, und ebenso in Kontakt mit einander. Dazu vermittelt sie Werte, die unverzichtbar sind für eine Gesellschaft, die in Frieden und Freiheit zusammen leben will. Von Anfang an haben sich Christen für die Schwachen eingesetzt. Von Anfang an galt das Gebot Jesu: Liebet eure Feinde. Deshalb müssen wir von der Kirche sprechen, wenn wir uns Sorgen um die Welt machen. Und dann muss es weitergehen: Wir dürfen nicht nur von der Kirche reden. Wir müssen handeln. Sichtbar werden. Als Menschen, die andere Wege finden als Krieg und Gewalt. Menschen, an denen man erkennen kann, dass es auch ganz anders geht. Das Liebe uns weiter bringt als Hass, Großzügigkeit weiter als Gier, Vergebung weiter als Rache. Und dass wir in Freiheit die Grenzen anderer Menschen respektieren können, ohne etwas zu verlieren. Mit einem Wort: Dass Frieden möglich ist. Dazu brauchen wir Kraft von oben! Wir brauchen – Gottes Geist. Zu Pfingsten erinnern wir uns daran, dass wir diesen Geist bekommen, wann immer wir ihn brauchen. Die Taube ist ein Symbol für die Kraft, die man nicht sieht. Sie ist zugleich ein Symbol für den Frieden. Einst brachte sie Noah einen grünen Zweig zum Zeichen, dass Land in Sicht ist: Hoffnung für einen Neuanfang. Als Kirche tragen wir diese Hoffnung in die Welt. Dazu ist es Pfingsten geworden.

Ihre/Eure Pastorin

Ulrike Sundermann

Corona-Regeln werden deutlich gelockert

Beim Umschauen in anderen Gemeinden kann man feststellen, dass in den meisten Gottesdiensten längst schon wieder mit der ganzen Gemeinde ohne Maske gesungen wird. Wir waren lange vorsichtig. Aber mittlerweile scheint es auch unserem Kirchenvorstand vertretbar zu sein, sich den Lockerungen überall im Kirchenkreis anzuschließen. Zwar sind die Inzidenz-Zahlen immer noch höher als zu Beginn der Pandemie, als alle Vorsichtsmaßnahmen begannen. Mittlerweile kennt auch jede/r Personen, die sich mit Corona infiziert haben, oder ist schon selbst erkrankt. Zur Zeit ist der Krankheitsverlauf jedoch zumeist nicht besorgniserregend. Insofern hat sich die Corona-Lage verbessert und wir sind bereit, einen weiteren Schritt zurück zum gewohnten Gottesdienst zu gehen. Das heißt:

- Gottesdienstbesucher*innen werden nicht mehr am Eingang registriert.
- Sie dürfen die Kirche ohne Maske betreten und auch ohne Maske in den Bänken sitzen.
- Die abgesperrten Bänke sind wieder geöffnet.
- Am Eingang werden Gesangbücher ausgegeben und wir dürfen gemeinsam singen.
- Der Klingelbeutel geht wieder durch die Reihen, um die kirchliche Kollekte einzusammeln.
- Die Gaben am Ausgang sind wie früher für die Diakonie in unserer Gemeinde bestimmt.
- Die Lesung kann von einem Lektor/einer Lektorin gehalten werden.

Damit sind wir schon fast wieder im gewohnten Gottesdienstablauf angekommen.

Was wir beibehalten werden, ist die Handdesinfektion beim Betreten der Kirche und die Bitte, weiterhin Abstand zu einander zu halten, soweit es möglich ist.

Was ebenfalls nicht ganz wegfallen soll, ist der Vortrag eines Musikstückes oder Liedes von Gesa Goudschaal an einer Stelle des Gottesdienstes, vielleicht auch ab und zu ein zweistimmiger Gesangsvortrag – weil es doch so schön war!

Im Übrigen ist es den Einzelnen natürlich unbenommen, sich selbst für das Tragen der Maske zu entscheiden oder noch auf das Mitsingen zu verzichten; so ist es ja auch im Supermarkt u.a. zu sehen. Mit der Aufhebung rechtlicher Grundlagen für größere Einschnitte in die Freiheit des Einzelnen ist die Verantwortung an uns abgegeben worden. Wir sind aufgerufen, sorgsam damit umzugehen: nicht zu leichtsinnig, aber auch nicht zu ängstlich zu sein.

In diesem Sinne – willkommen zurück im Gottesdienst!

Visitation in unserer Gemeinde

In der Woche **vom 20.-26. Juni** wird unsere Kirchengemeinde „visitiert“, das heißt: Wir bekommen Besuch vom Superintendenten unseres Kirchenkreises und verschiedenen Fachvertreter*innen, darunter dem Kirchenmusikdirektor und dem Landesposaunenwart, der unsere Chöre besuchen wird. Eigentlich soll so eine Visitation alle sechs Jahre stattfinden, aber durch den Wechsel in der Superintendentur und andere Ereignisse (z.B. die Corona-Pandemie!) sind es nun neun Jahre geworden – die letzte Visitation war im Jahr 2013. Damals ist dem Orgelrevisor, Herrn Dahlke, ein bisschen Holzstaub zwischen den Pfeifen der Backemoorer Orgel aufgefallen. Das war der Beginn einer großen Restaurierungsmaßnahme an unserem historischen Instrument! Man sieht also: Es ist gut, wenn ab und zu genau hingeschaut wird.

Für uns ist diese Visitation eine Gelegenheit, unsere Gemeinde einmal neu in den Blick zu nehmen. Wo stehen wir, wo wollen wir hin, was sind unsere Stärken und woran können wir noch arbeiten? Ein solcher Besuch bringt neue Impulse in die Gemeinde. Deshalb freuen wir uns auf die vielfältigen Blicke von außen und sind gespannt auf die Rückmeldungen.

Während der Visitationswoche und zum Teil auch schon in der Zeit davor trifft Superintendent Thomas Kersten auf Ehrenamtliche und Nebenamtliche, Ortsvorsteher und Geschäftsleute und andere Menschen im Umfeld unserer Gemeinde. Die Konfirmandenarbeit und die Kindergottesdienst-Arbeit werden ebenso beleuchtet wie der Zustand des Gemeinde-Archivs. Der Kirchenvorstand hat einen Bericht erstellt, in dem wir die Gemeinde aus unserer Sicht darstellen. Schon jetzt ist deutlich geworden: Es hat sich vieles verändert, und manche Sorge vom Jahr 2013 hat sich aufgelöst. Neue Herausforderungen gibt es ebenfalls. Wir sind gemeinsam auf dem Weg, und wir sehen viele Spuren Gottes auf diesem Weg!

In der nächsten Ausgabe des Boten werden wir von den Ergebnissen der Visitation berichten.

Den Abschluss der Woche bildet ein **festlicher Gottesdienst am 26. Juni um 10.00 Uhr mit unseren Chören**. Im Anschluss möchte Superintendent Kersten allen Gemeindegliedern Gelegenheit geben, ihm von ihrer Sicht auf unsere Gemeinde zu erzählen. Ab 11.15 Uhr steht er zum Gespräch bereit. Meckern ist erlaubt! – Aber natürlich auch loben und fragen und einfach berichten ...



Der Verein *rückenwind* hatte sich nach der Mitgliederwerbaktion im letzten Frühjahr als neues Ziel gesteckt, möglichst bald die Schallgrenze von 100 Mitgliedern zu durchbrechen.

Dieses Ziel ist nun erreicht: Mit Marlene Marks aus Ostrhauderfehn konnten wir in diesem Frühjahr unser Mitglied 100 begrüßen.

Frau Marks, die auch dem Gemeinderat Ostrhauderfehn und dem Kreistag als Abgeordnete der SPD angehört, führt im Alten Brunsel ein soziales Unternehmen, das KIDSFÖRDERUNG heißt. Zu den Arbeitsfeldern gehören u.a. die Schulbegleitung von Kindern mit Unterstützungsbedarf, aber auch die Versorgung von Senioren.

Der Vorstand des Vereins freut sich sehr, dass die Zahl der Mitglieder weiter steigt und überraschte unser neues Mitglied mit einem Restaurant-Gutschein.

Seit dem Herbst des Jahres 2020 – damalige Mitgliederzahl 44 – hat sich die Zahl der Mitglieder also mehr als verdoppelt. Und das ist gut so, denn die Anzahl an Bedürftigen steigt angesichts der wirtschaftlich schwierigen

Zeiten auch weiter. Die steigende Inflation, die explodierenden Strom- und Heizkosten treffen uns alle, aber besonders gravierend sind die Auswirkungen in den Familien, in denen alles schon auf Kante genäht ist.



Da ist es gut, dass unser Verein weiterhin Zuspruch erhält, die Spendenbereitschaft ungebrochen ist und immer mehr Mitbürger*innen eine Beitrittserklärung zu unserem Verein ausfüllen.

Natürlich löst das nicht alle Probleme, aber in vielen Einzelfällen war unsere Hilfe ein kleines Mosaiksteinchen zur Lösung eines Problems.

Mit einem Mindestbetrag von 12 € pro Jahr können auch Sie Mitglied von *rückenwind* werden und damit zum Zusammenhalt der Gesellschaft in unserem Kirchenkreis beitragen.

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zum Beitrittsformular. Seien Sie herzlich willkommen!



Veranstaltungen · Kreise

Mittwoch	01.06.	14.30 Uhr	Mütterkreis
Donnerstag	02.06.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis
Mittwoch	06.07.	14.30 Uhr	Mütterkreis
Donnerstag	07.07.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis
Mittwoch	03.08.	14.30 Uhr	Mütterkreis
Donnerstag	04.08.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis

Chor Akzente	montags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Posaunenchor	dienstags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Konfirmanden	dienstags nachmittags		im Gemeindehaus
Kinderchor	donnerstags (ab 9. Juni)	16.00 Uhr	im Gemeindehaus

Pfingstmontag, den 6. Juni 2022, um 10.00 Uhr

Ökumenischer Pfingstgottesdienst auf dem Marktplatz in Westrhaudefehn (bei Regen in der Hoffnungskirche)



„Ich will ausgießen von meinem Geist“
Kraft finden in einer Zeit der Abbrüche

Predigt: Brigitte Hesse, Esens
Dekanatsreferentin in Ostfriesland

"Initiative - Ökumenischer Arbeitskreis Rhaudefehn"
Kath. Kirchengemeinde Westrhaudefehn ,
Ev.-luth. Kirchengemeinden
Backemoor, Collinghorst, Langholt, Ostrhaudefehn
Rhaude und Westrhaudefehn
Neuapostolische Gemeinde Rhaudefehn



Gottesdienste



Wir sind zwar grundsätzlich optimistisch, aber was die Gottesdienste angeht, bleiben wir weiterhin vorsichtig: Aufgrund der Unwägbarkeiten in der Entwicklung der Pandemie finden bis Ende August unsere Gottesdienste weiterhin 14-tägig statt, und zwar im Juni und Juli jeweils um 10.00 Uhr, im August jeweils um 19.00 Uhr in Backemoor. In den Sommerferien wird unser Angebot durch die „Sommerkirche“ ergänzt; hierzu findet sich auch eine Übersicht auf der letzten Seite.

JUNI 2022

BACKEMOOR

5.6., Pfingstsonntag, 10.00 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: Weltmission

BREINERMOOR

6.6., Pfingstmontag, 10.00 Uhr:

Ökumenischer Gottesdienst

auf dem Marktplatz in Westrhauderfehn (siehe auch Seite 7)

12.6., Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst

Kollekte: Diakonische Familienhilfe

19.6., 1. Sonntag nach Trinitatis, 19.00 Uhr:

Abendgottesdienst

Kollekte: Landeskirchliche Frauenarbeit

26.6., 2. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

Festgottesdienst mit Chören

zur Visitation

Kollekte: Konfirmandenarbeit

*anschließend:
Möglichkeit zum Gespräch
mit Superintendent Kersten*

JULI 2022

3.7., 3. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

plattdeutscher Gottesdienst,
gehalten von Herma de Buhr

Kollekte: Landeskirchliche Migrationsarbeit

10.7., 4. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst,

gehalten von Michael Golchert

Kollekte: Diakonie leben – besondere regionale
Projekte und Diakonie in Schwesternschaften





Gottesdienste



JULI 2022

- Beginn der Sommerkirche -

17.7., 5. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Langholt und Potshausen

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Collinghorst

24.7., 6. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Westrhauderfehn und Rhaude

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Holterfehn

31.7., 7. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Ostrhauderfehn und Burlage

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Breinermoor

AUGUST 2022

- Sommerkirche -

7.8., 8. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Westrhauderfehn und Langholt

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Potshausen

14.8., 9. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Holterfehn und Rhaude

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Collinghorst

21.8., 10. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienste in Westrhauderfehn und
Ostrhauderfehn

19.00 Uhr:
Gottesdienst in Backemoor

BACKEMOOR

28.8., 11. Sonntag nach Trinitatis, 10.00 Uhr:
Gottesdienst
Kollekte: Arbeit mit Konfirmand*innen in unserer
Gemeinde

BREINERMOOR

Eventuelle Änderungen dieses Gottesdienst-Plans sind aus der aktuellen Tageszeitung ersichtlich.
Informationen gibt es auch auf unserer Internetseite:
<https://ev-luth-kirchengemeinde-backemoor-breinermoor.wir-e.de/aktuelles>

Pastorin Ulrike Sundermann

Büro: Groot Karkweg 10, 26817 Rhauderfehn-Backemoor, Tel. 04955 / 9374210
(bitte ggf. etwas länger klingeln lassen, Anruf wird weitergeleitet)

Kinderbibeltage im März und Mai

Am 26. März haben wir zum ersten Mal seit der Pandemie wieder zum Kinderbibeltag eingeladen. Und siehe da: 15 Kinder sind gekommen! Die einen waren zum ersten Mal dabei – was für eine Freude! Die anderen waren eigentlich schon gar nicht mehr eingeladen, weil sie jetzt mit dem Konfitje beginnen – aber sie wollten dabei sein, weil es doch immer so schön war. Noch mehr Freude! Und so haben wir alle gemeinsam einen sehr lebendigen Vormittag erlebt, mit Spielen und Singen (vorsichtshalber draußen), einer lebhaften Runde zum Thema: „Was geschieht eigentlich zu Ostern?“, einem leckerem Imbiss aus Rohkost und Obst und schließlich einer Fülle an kreativen Ideen, wie man Ostern mit Ostfriesenkieseln weitersagen kann.





Diese Freude wollten wir bewahren, und so haben wir schon am 21. Mai einen weiteren Kinderbibeltag veranstaltet. Das Thema lag schon in der Schublade: Es war der „Schöpfungsspaziergang“, zu dem wir die Kinder vor zwei Jahren hatten einladen wollten, als die Pandemie alle Pläne zunichte machte.

Nun konnte er endlich stattfinden, und die Kinder haben auf einer kleinen Wanderung an verschiedenen Stationen Gottes Schöpfung nachgespürt: Wie sie schmeckt, wie sie riecht, wie sie sich anhört, und was man alles sehen kann auf dem Weg von Breinermoor nach Backemoor.



Am Samstag, dem 3. September, findet der nächste Kinderbibeltag statt. Wir bleiben dran!

Kindermusical-Proben beginnen nach Pfingsten



Es geht wieder los! Alle Kinder ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen zu den Proben für ein neues Kindermusical mit Gesa Goudschaal.

Gleich nach Pfingsten geht es los: **Ab Donnerstag, dem 9. Juni, immer donnerstags um 16.00 Uhr im Gemeindehaus Backemoor.**

GO(O)D DAYS 2022



Moin nach da draußen!

Für die folgenden Freizeiten in den Sommerferien sind noch Plätze frei:

ORFÜ (UNGARN) nur 380,- €

Jugendfreizeit

14-17 Jahre

18.07. - 30.07.2022

SEGELN (HOLLAND) nur 199,- €

Teen-Freizeit

11-14 Jahre

24.07. - 29.07.2022

Anmelden könnt Ihr Euch unter www.ejkr.de. Weitere Infos gibt es auch unter Telefon 04957 / 8978208 (mittwochs und freitags).



Ich bin dann mal weg ...

Petra Prins



zertif. Natur- und
Landschaftsführerin

www.waldwaerts-in-ostfriesland.de

Pilgern für Einsteiger

Bildnachweis: Les Argonautes auf Unsplash

Die Sommermonate laden uns besonders ein, draußen in der Natur zu sein. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich einen wunderschönen Weg durch unsere ostfriesische Landschaft gehen. Dabei gibt es vieles am Wegesrand zu entdecken.

Für ein paar Stunden wollen wir aussteigen, ausgetretene Wege verlassen, in Achtsamkeit für uns und Gottes guter Schöpfung, dem Schöpfer auf der Spur sein.

Wir starten in der Hoffnungskirche und gehen auf bekannten und neuen Wegen zur alten Dorfkirche nach Rhaude.

Auf der ca. 6 km langen Wegstrecke gibt es Impulse, um zur inneren Ruhe zu kommen, Möglichkeiten, seine spirituellen Antennen aufzurichten und auf Empfang zu stellen und in fröhlicher Gemeinschaft sich

auszutauschen oder auch eine Strecke schweigend zu gehen.

Für ein kleines Picknick gegen Mittag sollte ein wenig zu Essen mitgenommen werden, eine große gefüllte Wasserflasche sollte im Rucksack auch nicht fehlen.

„Manchmal
muss ich
mich suchen
gehen.“

Dem Wetter angemessene Kleidung, feste Schuhe, eine Kopfbedeckung und ein Sitzkissen wären schön.

Für den Rückweg zur Hoffnungskirche organisieren wir eine Mitfahrgelegenheit.

Termine:

Samstag, 11. Juni – 9.30 bis 15 Uhr

Samstag, 18. Juni – 9.30 bis 15 Uhr

Der Teilnehmerbeitrag 22 € – ein Teil davon geht als Spende an den Verein *rückenwind.m* Anmeldung und Infos bei **Petra Prins 0157 466 58 55**

Senioreng Geburtstage

Wir
gratulieren!

05.06.	85 Jahre	Emma Kremer	Idehörn
09.06.	73 Jahre	Ilona Schulz	Breinermoor
14.06.	84 Jahre	Klaus Meier	Schatteburg
14.06.	79 Jahre	Hans Kähler	Backemoor
16.06.	85 Jahre	Hermann Freese	Ihrhove
21.06.	75 Jahre	Reinhard Lühring	Backemoor
21.06.	76 Jahre	Ewald Buß	Backemoor
26.06.	75 Jahre	Ewald Freese	Idehörn
29.06.	84 Jahre	Margret Berends	Backemoor
07.07.	71 Jahre	Hinderk Ulfers	Backemoor
11.07.	79 Jahre	Hermine Sprick	Breinermoor
14.07.	70 Jahre	Kea Grünefeld	Breinermoor
16.07.	86 Jahre	Marga Stratmann	Backemoor
18.07.	83 Jahre	Theda Goudschaal	Backemoor
19.07.	77 Jahre	Anne Eints-Knoblauch	Backemoor
24.07.	78 Jahre	Gertrude Miertsch	Backemoor
28.07.	81 Jahre	Theodor Reiners	Breinermoor
30.07.	94 Jahre	Johanna Bittner	Schatteburg
03.08.	75 Jahre	Klara Lonser	Backemoor
04.08.	90 Jahre	Meinhard Boekhoff	Backemoor
06.08.	83 Jahre	Jantje Siemers	Idehörn
06.08.	78 Jahre	Heinz Brinkema	Backemoor
13.08.	78 Jahre	Rena Öttjes	Backemoor
13.08.	82 Jahre	Adele Meinders-Hesenius	Backemoor
19.08.	76 Jahre	Erika Bußmann	Idehörn
19.08.	80 Jahre	Adelgunde Herz	Backemoor
24.08.	71 Jahre	Herbert Olthoff	Backemoor
30.08.	75 Jahre	Bernd Hieronimus	Idehörn
31.08.	85 Jahre	Schwanhilde Krüger	Breinermoor
31.08.	82 Jahre	Hildegard Spieker	Backemoor

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Backemoor - Breinermoor

Redaktion: Ulrike Sundermann (verantw.), Theda Heselmeyer, Uta Pruin, Frieda Schreier

Auflage: 450 · *Druck:* pro print arling, Westoverledingen

Aus Kirchenvorstand und Pfarramt

Änderungen auf den Friedhöfen

In der April-Sitzung des Kirchenvorstandes wurde beschlossen, die Friedhöfe in Backemoor und Breinermoor zusammenzulegen, so dass ihre Ordnung, die Gebühren und die allgemeine Verwaltung zukünftig vereinheitlicht werden kann. Eine Anhebung der Gebühren wird nötig werden, damit sich die Friedhöfe weiterhin selbst tragen. Dies soll in mehreren Schritten geschehen, um unzumutbaren Belastungen für Nutzungsberechtigte zu vermeiden.

Über die neue Gebührenordnung und die entsprechend zu ändernde Friedhofsordnung ist noch nicht abschließend beraten; hierüber werden wir zu gegebener Zeit weiter informieren.

Gleichzeitig hat sich der Kirchenvorstand dafür entschieden, die jährliche Stand sicherheitsprüfung für die Grabmäler in Zukunft an eine darauf spezialisierte Firma zu übertragen. Wir werden uns daher dem Rahmenvertrag des Kirchenkreises mit der Firma Köster in Henningsdorf/ Brandenburg anschließen.

Sommerurlaub Pastorin Sundermann

Pastorin Sundermann hat Urlaub vom 30. Juni bis zum 27. Juli. Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Pastor Torben Weinz, Collinghorst, bis zum 13. Juli, und Pastor Hartmut Kutsche, Rhaude, ab dem 14. Juli. Ansprechbar ist auch der Stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes Bernhard Grünefeld, Breinermoor.

Freud und Leid

TAUFE:

Finja de Freese, Breinermoor,
getauft am 13. März in Breinermoor
Jenneke Jentje Smidt, Rhaude,
getauft am 20. März in Backemoor
Tomma Gerlinde Hömmen,
getauft am 27. März in Backemoor

BEERDIGUNGEN:

Hinrich Gräfe, 83 Jahre, aus Breinermoor,
beerdigt am 26. März in Breinermoor
Irene van Hoorn, geb. Pront, 94 Jahre, aus Breinermoor
(zuletzt Weener), beerdigt am 29. März in Breinermoor

„Sommerkirche“ in unserer Region

Die diesjährige „Sommerkirche“ wird in diesem Jahr wieder – wie schon 2021 – in verschiedenen Kirchen unseres Kreises stattfinden. Der **Gottesdienst wird wieder an jedem Sonntag an drei Orten angeboten**. Dabei finden zwei Gottesdienste jeweils am Vormittag und ein weiterer als Abendgottesdienst statt, um unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Wir haben uns wieder bemüht, fast alle Kirchen und Kapellen unserer Region einzubeziehen; dadurch gibt es die Möglichkeit, im Rahmen dieser Sommerkirche unterschiedliche Kirchen kennenzulernen, verschiedene Orgeln zu hören, neue Menschen zu treffen – mit einem Wort: unsere Region ganz neu zu erleben!

Wir laden also ein zu einer sommerlichen „Pilgerreise“ durch die Gottesdienst-Räume in der Mitte des Kirchenkreises Rhaudefehn. Und als Erinnerung an diese Reise bieten wir wieder einen Pilgerpass an, der in allen Kirchen ausliegen wird – zum Abzeichnen-Lassen und Mitnehmen.



- 17. Juli:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Langholt (Hartmut Kutsche)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Potshausen (Dagrun Petershans u. Holger Rieken)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Collinghorst (Dagrun Petershans u. Holger Rieken)
- 24. Juli:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Westrhauderfehn (Frerich Dreesch-Rosendahl)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Rhaude (Thomas Kersten)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Holterfehn (Thomas Kersten)
- 31. Juli:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Ostrhauderfehn (Ulrike Sundermann u. Holger Rieken)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Burlage (Hartmut Kutsche)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Breinermoor (Ulrike Sundermann u. Holger Rieken)
- 7. August:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Westrhauderfehn (Ulrike Sundermann u. Holger Rieken)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Langholt (F. Dreesch-Rosendahl u. Torben Weinz)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Potshausen (Martin Sundermann)
- 14. August:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Holterfehn (Hartmut Kutsche)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Rhaude (Torben Weinz)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Collinghorst (Hartmut Kutsche)
- 21. August:** Gottesdienst um 10.00 Uhr in Westrhauderfehn (Ulrike u. Martin Sundermann)
Gottesdienst um 10.00 Uhr in Ostrhauderfehn (Torben Weinz)
Gottesdienst um 19.00 Uhr in Backemoor (Ulrike u. Martin Sundermann)